Zwei Doppelsiege für Stadtlohner Trial-Fahrer

„King of the Rock“ in Schijndel

STADTLOHN. Beim zweiten Lauf zum „King of the Rock“ im niederländischen Schijndel sammelten die Sportler vom Trial-Motorsport-Club Stadtlohn viele Medaillen.

In der Klasse „Weiß“ gab es direkt einen Doppelsieg für die Stadtlohner Sportler. Yannik Ostendarp zeigte sich sehr stark und konnte den Wettkampf für sich entscheiden. Morris Ueding machte nur einige wenige Strafpunkte mehr, sodass er sich den zweiten Platz hinter seinem Lokalkonkurrenten sicherte.

Auch in der Klasse „Blau“ belegten zwei Stadtlohner die beiden ersten Plätze. Diesmal allerdings hatte Jason Wagner, dicht gefolgt von Jorke Erwig, die Nase vorn.

Tjard Erwig fuhr einen konstant guten Wettkampf und holte Bronze in der Klasse „Grün“. Lars Frechen zeigte gute Leistungen und belegte in derselben Klasse den fünften Rang.

Brücks gewinnt „Rot“

In der Klasse „Rot“ konnte David Brücks durch seine gute Form überzeugen und fuhr sicher den Sieg nach Hause. Nils Frechen tat sich in den sehr anspruchsvoll gesteckten Sektionen etwas schwerer und belegte Platz sechs. Jannis Oing probierte sehr viel und fuhr schließlich in der Klasse „Gelb“ auf den dritten Rang.

David Brücks ließ der Konkurrenz keine Chance. FOTO PRIVAT

SO ERREICHEN SIE UNS

Redaktion für den Lokalsport: Sascha Keirat (sak), Tel: 02561 697 42, E-Mail: lokalsport@muensterlandzeitung.de

www.muensterlandzeitung.de

Jannik Oing verpasst Halbfinale

Radtrial

STADTLOHN. Beim abschließenden World-Cup 2016 der Trialfahrer in Antwerpen hatte Jannis Oing vom Trial-Motorsport-Club Stadtlohn sich noch einmal viel vorgenommen. In der ersten Runde allerdings hatte er größere Schwierigkeiten, sodass er bereits sehr viele Strafpunkte auf seinem Konto zu verbuchen hatte. Die zweite Runde lief zwar wesentlich besser, was dann aber für einen Einzug ins Halbfinale nicht mehr ausreichte. Dennoch kann Oing mit dem Verlauf der Saison gut zufrieden sein. Bei den World-Cups qualifizierte er sich bereits mehrmals für das Halbfinale, im Juni gewann er die Deutsche Meisterschaft und bei den Europa- und Weltmeisterschaft erreichte der Stadtlohner gute Platzierungen.

Voraussichtlich wird Oing mit diesen Ergebnissen die Saison mit einem Platz unter den Top 20 auf der Ranking-Liste abschließen.

Jannis Oing FOTO PRIVAT